

Help: Übersetzungshilfe Englisch gesucht

Beitrag von „Conni“ vom 21. März 2005 19:29

Hallo ihr lieben Englischkundigen,

ich singe grad mit meiner 6. Klasse "Sailing". Die lieben (Vor)Pubertierenden haben ein reges Interesse an wortgetreuen Übersetzungen, weshalb sie heute schon versuchten, mich davon zu überzeugen dass "I am flying" "ich bin fliegen" bzw. "ich bin eine Fliege" heißt. Sie überlegten es sich anders, als ich eine Wiederholung des Present continuous für den Rest der Musikstunde androhte.

Nun gibt es aber in der 3. Strophe eine Zeile, deren möglichst wortnahe Übersetzung mir Kopfzerbrechen bereitet:

"I am dying, forever trying to be with you, who can say."

Sinngemäß würde ich für meinen Bedarf sagen:

"Ich würde alles dafür geben bei dir zu sein und werde das immer versuchen." Das wird meine lieben Sechstklässler aber wohl kaum zufrieden stellen. (Besonders wenn es um "sterben", "Blut", "Würstchen" und ähnliches geht, sind sie nämlich sehr interessiert.)

Habt ihr bitte bitte eine gute Idee?

Beitrag von „unter uns“ vom 21. März 2005 19:42

Hm, mit poetischer Freiheit würde ich sagen: "Ich sterbe vor Sehnsucht nach Dir." Da ist wenigstens das Sterben drin, wenn auch der zweite Teil nicht wortnah vorkommt. Oder vielleicht: Ich sterbe vor Sehnsucht, mit Dir zusammen zu sein, und werde das immer zu erreichen versuchen 😕 ?

Wie kommst Du übrigens auf "Blut" und "Würstchen"? Kommt das auch in dem Song vor 😂 ?

Beitrag von „Tina_NE“ vom 21. März 2005 19:53

Hi Conn,

wie wärs mit:

Ich sterbe vor Sehnsucht, und versuche, nur mit dir zu sein, doch wer sagt's mir (wie es ausgeht).

So oder so ähnlich. Ist auch sehr nah an u.u. dran...

LG,

Tina

Beitrag von „Conni“ vom 21. März 2005 19:56

Hallo unter uns,

danke für die Übersetzung. Das mit dem vor Sehnsucht sterben ist gut. Wenn sie meckern, müssen sie das ganze Lied als Hausaufgabe übersetzen und der Englischlehrerin vorlegen... 😊
Nein, das mit dem Würstchen war eine Stilblüte von mir. :O

In der 1. Woche hatten sie ein Mini-Würstchen (so eine Knacker) im Unterricht durch die Klasse getreten. (Ich hab den falschen "erwischt", der lachte nur drüber und schaute es intensiv an, aber das konnte ich nicht sehen, da er sich dabei umdrehte. Er musste das dann jedenfalls aufsammeln.) Seither lag mehrfach das Papier von den Teilen rum. Letzte Woche lag dann dunkelrotbraunes Bonbonpapier rum und ich dachte es wäre Würstchenpapier. Also fragte ich: "Wem gehört das Würstchen..." Weiter kam ich nicht, weil ein paar Schüler anfangen zu lachen.



Der Rest sind Sachen, die sie halt so interessieren.

Grüße,

Conni